

ABCDEF

Fördermöglichkeiten für sächsische Kommunen und Landkreise

08. Oktober 2009

Harald Herter

Sächsische Aufbaubank – Förderbank -

09-10-09

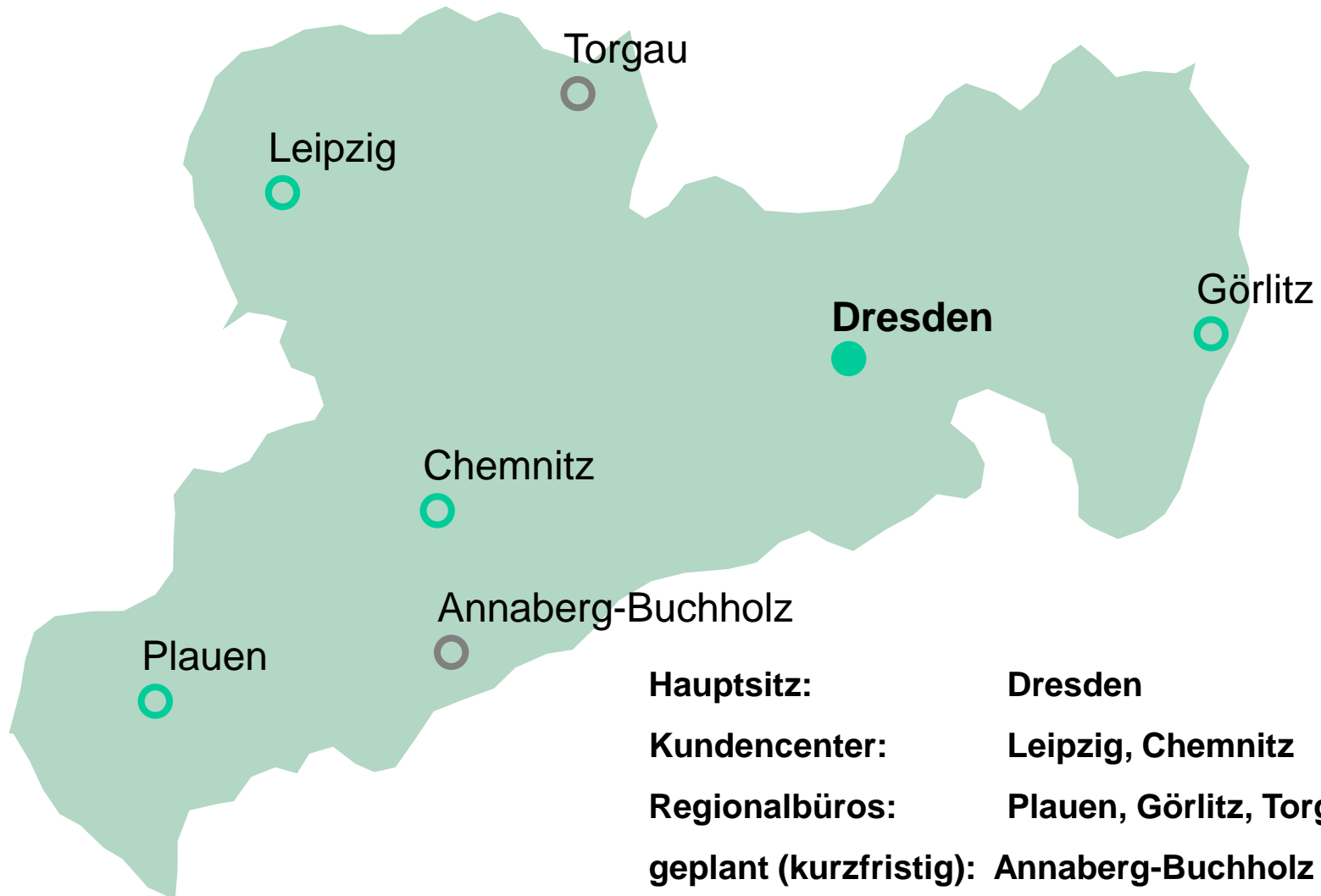
Agenda

1. Die Sächsische Aufbaubank – Förderbank (SAB)
2. Finanzierungsangebote der SAB

1. Die Sächsischen Aufbaubank – Förderbank (SAB)

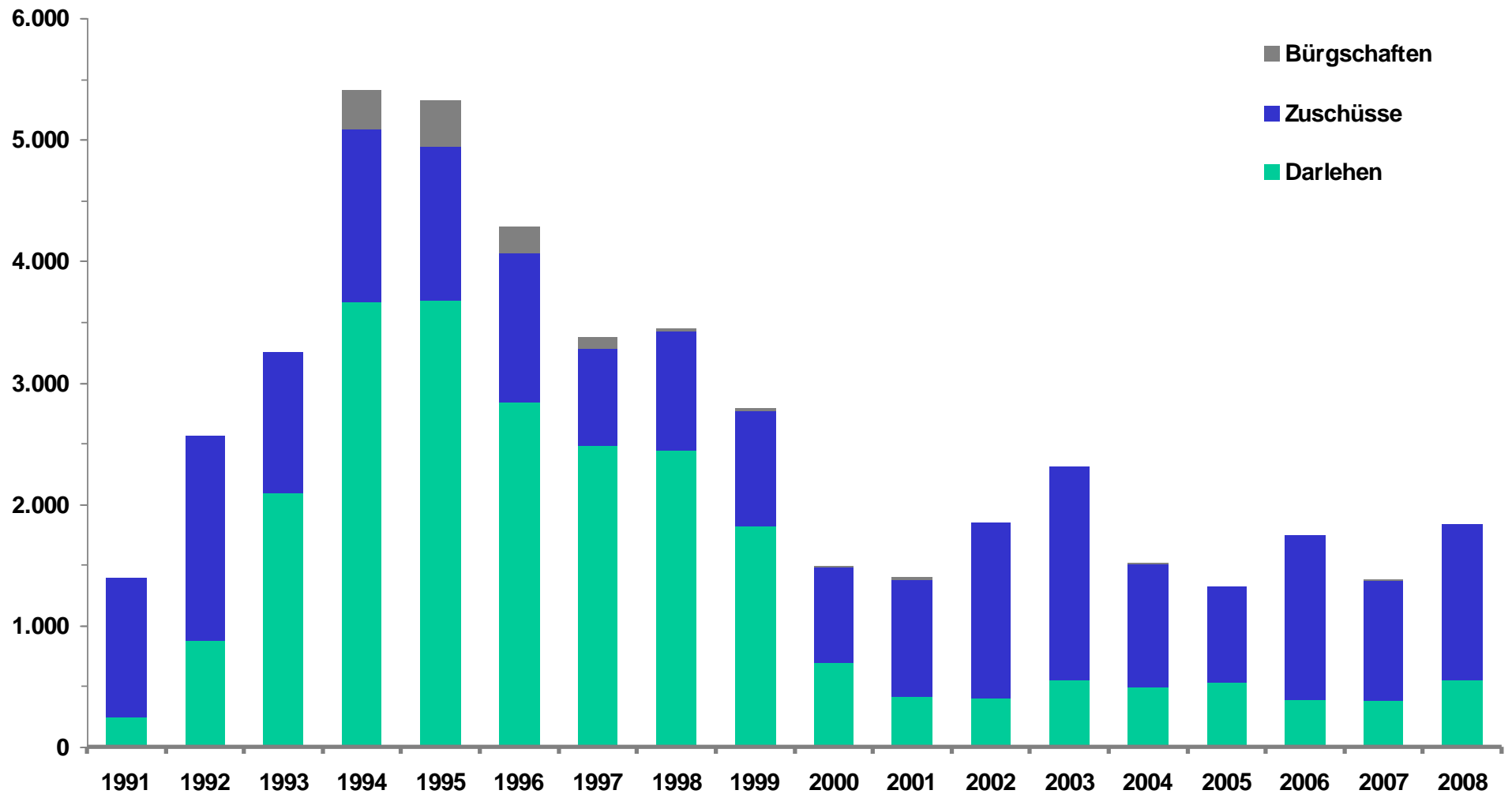
Die Sächsische Aufbaubank - Förderbank - (SAB) ist das zentrale Förderinstitut des Freistaates Sachsen. In dessen Auftrag vergibt die SAB Fördermittel für die Bereiche Wirtschaft, Technologie sowie Wohnungs- und Städtebau. Ihre Aufgaben erfüllt die SAB, indem sie Zuschüsse und Darlehen ausreicht sowie Bürgschaften übernimmt.

Die SAB als Dienstleister des Freistaates Sachsen



Entwicklung des Bewilligungsvolumens Darlehen/Bürgschaften/Zuschüsse 1991 - 2008

Angaben in Mio. €



2. Finanzierungsangebote der SAB

ABCDEF

- Vergabe von Kommunalkrediten für z. B. Investitionen (standardisiert)
- Angebot von Strukturierten Finanzierungen/Projektfinanzierungen (individuell)

Förderung

- Bereich Infrastruktur:
 - Städtebauförderung / Stadtumbauförderung
 - Schulhausbauförderung
 - Medios – Informations- und Kommunikationstechnologien an Schulen
 - Investive Sportförderung
 - Europäische territoriale Zusammenarbeit – Ziel 3
- Bereich Gesellschaft und Soziales
 - Krankenhausfinanzierung (Pauschalförderung)
 - Eingliederungshilfe
 - Weltoffenes Sachsen
 - Demographie
 - 20 Jahre friedliche Revolution und deutsche Einheit
- Bereich Arbeitsmarktförderung
 - Kommunal-Kombi
- Konjunkturpaket II
- **Bereich Energieeffizienz- und Klimaschutz**

Förderrichtlinie Energieeffizienz und Klimaschutz des SMWA und SMUL (RL EuK/2007)

Umsetzung der Ziele der Energie- und Klimaschutzpolitik des Freistaates Sachsen

- Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz,
- Nutzung erneuerbarer Energien,
- Minderung verkehrsbedingter Emissionen
- Verbesserung der Umweltverträglichkeit von Anlagen

Zuwendungsempfänger:

natürliche und juristische Personen des öffentlichen und privaten Rechts,
KMU und Unternehmen mit Mehrheitsbeteiligung der öffentlichen Hand

ABCDEF

Förderrichtlinie Energieeffizienz und Klimaschutz des SMWA und SMUL (RL EuK/2007)



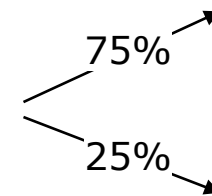
- vorrangig investive Maßnahmen
(quantifizierbare Steigerung der Energieeffizienz;
nachweisliche Senkung CO₂-Ausstoß)
- Bonusförderung für Kommunen bei ausgewählten Fördertatbeständen:
bis zu 10 % zusätzlich (insg. max. 75 %)

bei Teilnahme am European Energy Award® oder
mit einem ganzheitlichen Energie- und Klimaschutzkonzept (< 3 Jahre alt)
- ab einem Subventionswert von 40.000 EUR:
Kombination von Zuschuss und zinsverbilligtem Darlehen

ABCDEF

Beispiel für Kombination aus Zuschuss und zinsverbilligtem Darlehen

- Fördersatz 30 %
- zuwendungsfähige Kosten: 200.000 €
- max. Zuwendung gesamt: 60.000 €



45.00 € nicht rückzahlbarer Zuschuss

max. 15.000 € Zinsverbilligungsmittel

- i_{Markt} = ca. 4% p.a.
 i_{Kommune} = zinsverbilligt auf 0,8 % p.a.
- Laufzeit EuK-Darlehen: 10 Jahre

↘ zinsverbilligtes EuK-Darlehen	90.000 €
Zuschuss	45.000 €
↘ Eigenanteil (mind. 10 %)	65.000 € (=32,5 %)

Konjunkturpaket II

- VwV KommInfra2009 vom 17. März 2009
 - ca. 509,2 Mio. € für sächsischen Gemeinden und Landkreise
- VwV KommInfra2009 Punkt 5.2
 - Maßnahmen zu sonstigen Infrastrukturinvestitionen
 - Fördersatz in den Jahren 2009 und 2010: 75 %
 - relevante Fachförderrichtlinie: Energieeffizienz und Klimaschutz des SMWA und SMUL
- Informationsblatt des SMUL zu Teil II, Punkt 2.7 der VwV KommInfra2009
 - Auflistung der Fördergegenstände mit erhöhten Fördersätzen

Fördertatbestände RL EuK/2007 (I)

Nr.	Fördertatbestand	Zuwendungsempfänger (Fördergegenstand)	Regel- förderung	KP II 2009/2010
R.1	Anlagen zur besonders effizienten Kälteerzeugung	Kommunen: mit Bonus: Kommunale Unternehmen:	35 % +10 % 30 %	75 % - -
R.2	Anlagen zur Wärmerückgewinnung	Kommunen: mit Bonus: Kommunale Unternehmen:	35 % +10 % 30 %	75 % - -
R.3	Anlagen der Kraftwärmekopplung	Kommunen: Kommunale Unternehmen:	} 300-1.000 €/kW _{el}	60 % -
R.4	Anlagen zur Erzeugung von Wärme unter Einsatz von Sorptions- oder verbrennungsmotorisch betriebenen Wärmepumpen	Kommunen: Kommunale Unternehmen:	35-45 % 30 %	75 % -
R.5	Energieeffiziente elektrische Antriebe, Pumpen und Verdichter	Kommunen: mit Bonus: Kommunale Unternehmen:	35 % +10 % 30 %	- - -
R.7	Innenraum- und Straßenbeleuchtung	Kommunen: (Innenraum): (Straßenbeleuchtung): mit Bonus: Kommunale Unternehmen:	35 % 60 % +10 % 30 %	75 % 75 % - -

ABCDEF

Fördertatbestände RL EuK/2007 (II)

Nr.	Fördertatbestand	Zuwendungsempfänger (Fördergegenstand)	Regel- förderung	KP II 2009/2010
R.8	Nahwärmenetz, Wärme- und Kältespeicher	Kommunen: mit Bonus: Kommunale Unternehmen:	35 % +10 % 30 %	75 % - -
R.9	Energieeffiziente Fertigungsverfahren	Kommunale Unternehmen:	30 %	-
R.11	Weitere Maßnahmen zur Erhöhung der Energieeffizienz	Kommunen: mit Bonus:	20 % +10 %	- -
R.12	Innovative Regelungstechnik und Gebäudeleittechnik	Kommunen: mit Bonus: Kommunale Unternehmen:	35 % +10 % 30 %	75 % - -
R.13	Heizkesseltausch	Kommunen: Kommunale Unternehmen:	1.250 €	-
R.14	Wohnraumlüftung	Kommunen: Kommunale Unternehmen:	25 €/m ²	-

Fördertatbestände RL EuK/2007 (III)

Nr.	Fördertatbestand	Zuwendungsempfänger (Fördergegenstand)	Regel- förderung	KP II 2009/2010
R.15	Passivhausneubau und Sanierung mit Passivhauskomponenten sowie die energetische Sanierung von Betriebsgebäuden	Kommunen: (Neubau): (Sanierung): (Betriebsgebäude): mit Bonus: Komm. Untern. (Neubau): (Sanierung): (Betriebsgebäude): mit Bonus (SäGEP):	100 €/m ² 130 €/m ² 20 % +10 % 100 €/m ² 130 €/m ² 20 % +10 %	75 % 75 % - - - - - -
V.3	Verbundvorhaben Energetische Sanierung von Einzelbaudenkmälern	Kommunen:	30 %	-
V.4	Verbundvorhaben Energieeffizienzsteigerung im Sportstättenbereich	Kommunen: Kommunale Unternehmen: (Sonnenkollektoranlagen):	60 % 30 % 250 €/m ²	(andere RL) - -
V.6	Verbundvorhaben effiziente Nutzung erneuerbarer Energien	Kommunen: Kommunale Unternehmen:	30-75 % 30 %	- -
V.7	Anlagen zur energetischen Nutzung von Biogas bzw. Klärgas	Kommunen: (Biogas): (Klärgas): Kommunale Untern. (Biogas): (Klärgas):	15 % 35 % 15 % 30 %	- - - -

Fördertatbestände RL EuK/2007 (IV)

Nr.	Fördertatbestand	Zuwendungsempfänger (Fördergegenstand)	Regel- förderung	KP II 2009/2010
V.11	Solarkollektoranlagen	(je nach Größe und Anwendung)	30-100 €/m ²	-
V.12	Fotovoltaikanlagen	(Einzelanlagen bis 15 kW _P): (Bürgersolaranlagen bis 100 kW _P):	250 €/kW _P 500 €/kW _P	- -
V.13	Automatisch beschickte Pelletkesselanlagen 5-100 kW	(Neubau): (Bestand):	25 €/kW 34 €/kW	- -
M.1	Modell- und Demonstrationsvorhaben	Kommunen: Kommunale Unternehmen:	75 % 30 %	- -
N.1	Lokale und Regionale Energie- und Klimaschutzkonzepte	(Konzepte und Analysen): (Grundlagenerfassung):	75 % 30 %	- -
N.2	European Energy Award® für energieeffiziente Kommunen und Landkreise	Einstieg: Fortführung:	75 % 60 %	- -
N.3	Contracting-Beratung	Gebietskörperschaften, Religionsgemeinschaften:	75 %	-
N.4	Kommunale Initialberatung Energieeffizienz	Gebietskörperschaften, Religionsgemeinschaften:	440 €/d	-

Weitere Informationen

Informationen, Richtlinien und Merkblätter:

www.sab.sachsen.de

Förderprogramme Öffentliche Kunden:

Tel. 0351 / 4910 4949 (Servicehotline Kommunale Infrastruktur)

www.sab.sachsen.de ↘ Programme ↘ Öffentliche Kunden, Infrastruktur und Städtebau

Förderprogramm Energieeffizienz und Klimaschutz

Tel. 0351 / 4910 4666

www.sab.sachsen.de ↘ Programme ↘ Umwelt und Landwirtschaft

Fachtechnische Beratung (SAENA):

- www.saena.de ↘ Förderung (FAQ, Broschüre, Informationen)
- Beratertelefon: 0351 / 4910-3179